

## Krebsvorsorge im HNO-Bereich.

Der Kehlkopfkrebs ist der häufigste bösartige Tumor der oberen Atemwege. Krebs der Mundhöhle und des Rachens stehen weltweit an der 6. Stelle aller Krebserkrankungen, beim Mann sogar an der 4. Stelle. Krebs im HNO-Bereich entsteht schleichend und wächst lange unbemerkt. Nur wenn er früh erkannt wird, kann er vollständig geheilt werden!

<b><u>Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen</u></b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
Sind Sie älter als 40 Jahre?		
Sind Sie Raucher oder Passivraucher?		
Trinken Sie Alkohol?		
Leiden Sie an Sodbrennen oder haben Sie oft Magenbeschwerden?		
Gibt es in Ihrer Familie bösartige Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich?		
Sind Sie im Beruf oder in der Freizeit atemwegsschädigenden Stoffen ausgesetzt?		

Wenn Sie einmal ja ankreuzen mussten, sollten Sie eine HNO-ärztliche Krebsvorsorgeuntersuchung vornehmen lassen. Diese Vorsorge ist nicht Bestandteil des Leistungskatalogs der gesetzlichen Krankenkassen, obwohl der Sinn einer HNO-Vorsorge wissenschaftlich nachgewiesen ist.

Falls Sie eine Vorsorge wünschen, sprechen Sie uns, bitte, an.